

LAUFFENER BOTE

29. Woche

16.07.2026

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

**bühne
frei...**

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

Hörst du nicht die Bäume rauschen?

Chor der Regiswindiskirche & Vokalensemble Novere

Streichquartett, Leitung: Katharina Linn

Sonntag, **19. Juli**, 19 Uhr, Regiswindiskirche Lauffen a.N.

Werke von
Kompo-
nistinnen
& Texte
bekannter
Dichter-
innen

**STARKE
FRAUEN**

**EINTRITT
FREI**

Spenden
erbeten!

Sa 25. Juli 2026

**Regiswindiskirche:
Sehnsuchtsort für
Sinne und Seele**

15 Uhr, Kirchenportal

**Wein und Genuss am
Römerhof**

Kostümführung mit „Hillers Loui“
und „Mariele vom Dorf“

17 Uhr, Römischer Gutshof

Aktionstag Tourismus



Sehnsuchtsorte
im Heilbronner Land

Entdecke
deine
Heimat!

Aktuelles

■ Am 26. Juli 2026 öffnet die „tonwerkstatt“ in der Kiesstraße 7 (Seite 5)



■ Jetzt anmelden: Deutsch-französisches Jugendcamp in der letzten Augustwoche der Sommerferien (Seite 6–7)

Kultur

■ Lauffener Sonntagsführung am 19. Juli: Lauffen auf einen Blick (Seite 5)

■ LEGO Ausstellung in der Stadtbücherei Lauffen (Seite 13)



Amtliches

■ Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtischen Tageseinrichtungen für Kinder (Seite 8)

■ Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung (Seite 8)

■ Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften (Seite 8)

**Foto des
Jahres 2026**
(Näheres S. 6)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar
Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N.
Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19
<http://www.lauffen.de>

Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de

Sprechstunden Rathaus:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bürgersprechstunde von Sarina Pfründer:

Die nächste Sprechstunde findet am 7. September, 16–18 Uhr im Bürgerbüro, Bahnhofstraße 50, statt.
Eine Anmeldung/Terminvereinbarung zur Sprechstunde ist erwünscht.

Bürgerbüro Lauffen a.N., Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 50, 74348 Lauffen am Neckar

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 17.00 Uhr	Stadtgärtnerei	Tel. 21594
Samstags	9.00 bis 13.00 Uhr	Städtische Kläranlage	Tel. 5160
Bauhof		Freibad „Ulrichsdeide“	Tel. 4331
		Stadtthalle/Sporthalle	Tel. 21498 Tel. 12911 oder 0172/5926004

Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei

Kindergarten „Städtle“, Heilbronner Straße 32 Tel. 5650
Kindergarten „Herrenäcker“, Körnerstraße 26/1 Tel. 14796
Kindergarten Charlottenstraße, Charlottenstraße 95 Tel. 16676
Kindergarten Karlstraße, Karlstraße 70 Tel. 21407
Kindergarten Brombeerweg, Brombeerweg 7 Tel. 963831
Kindergarten Herdegenstraße, Herdegenstraße 10 Tel. 2007979
Krippe Bismarckstraße, Bismarckstraße 43 Tel. 9001277
Naturkindergarten, Im Forchenwald Tel. 0175/5340650
Kindergarten Generationenquartier, Bismarckstraße 20 Tel. 9006503

Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstraße 1 Tel. 5137
• Kernzeitbetreuung Tel. 963125
• Schulsozialarbeit (Bernd Witzemann) Tel. 963128

Hölderlin-Grundschule, Charlottenstraße 87 Tel. 4829
• Kernzeitbetreuung Tel. 962340
• Schulsozialarbeit (Lena Engelmann) Tel. 2056916

Gesamtleitung Hort/Kernzeit: Moritz Mietzner Tel. 0160/4371938

Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207
• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung, Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664

Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852
hoelderlinhaus@lauffen.de

Sachgebietsleitung städtische Kindertageseinrichtungen

Jasmin Trefz-Gravili Tel. 106-35

Fachberatung städtische Kindertageseinrichtungen

Celine Denk Tel. 106-14

Ev. Familienzentrum Senfkorn, Körnerstraße 15 Tel. 5749

Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1 Tel. 6356

Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11

Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366

Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstraße 87 Tel. 7673

• Schulsozialarbeit (Katharina Wolf-Grasmück) Tel. 2056916

Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstraße 15 Tel. 7901

• Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797

Hölderlin-Realschule, Hölderlinstraße 37 Tel. 6868

• Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042

Teamleitung Schulsozialarbeit: Heike Witzemann Tel. 0173/9108042

Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn, Charlottenstraße 91 Tel. 98030

Volkshochschule, Bahnhofstraße 50 Tel. 207720
Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 207710

Stadtbücherei Lauffen öffentlich katholisch Tel. 200065
Bahnhofstraße 54

Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung

Polizeirevier Lauffen a.N.
Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110
Notar Michael Schreiber Tel. 2029610

Feuerwehr Notruf Tel. 112
Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588
24h-Störungsdienst (nur Strom) Tel. 0800/6108000

Recycling/Abfälle

Häckselplatz (Sommeröffnungszeit)
Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr
Recyclinghof (Sommeröffnungszeit)
Donnerstag und Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 9.00 bis 16.00 Uhr

Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von
13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die wöchentliche
Müllabfuhr erfolgt in der Regel donnerstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.

Notdienste/Apotheke/Krankenpflege

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **kostenfreie Rufnummer 116117**
Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten,
nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

HNO-Notfalldienst Tel. 116117
im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung
Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst
Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0761/12012000.

Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117

Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24
Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Silke Link
Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold
Tagespflege Körnerstraße (Katharinenpflege), Angela Huber-Fuchsloch Tel. 1838131

Wochenend- und Feiertagsdienst
18.07./19.07.2026: Madelaine, Lisa, Vincenza, Rosemarie, Stephanie
Hospizdienst Tel. 9858-24

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25
Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige
Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger

Wochenend- und Feiertagsdienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr
18.07.: Apotheke am Kelterplatz, Ilsfeld 07062/659940
19.07.: Stadt Apotheke, Güglingen 07135/5377

Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr,
werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare
Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222
(Leitstelle erfragt werden).

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte
Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112
Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222

Krankenpflege
Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0
• Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10
• Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16
D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922
Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499
Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283

LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970
Kontaktperson: Sarah Linsak

Hilfen für Menschen mit Behinderung
LebensWerkstatt-Eingliederungshilfe: Sarah Linsak Tel. 2023970
Offene Hilfen | www.oh-heilbronn.de Tel. 07131 58 222-0

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere
Zentrale Notrufnummer 01805/843736

Sonstiges

SWEG Bahn Stuttgart GmbH
Fahrkartenverkauf: Eckert im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 5.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 6.00 bis 19.00 Uhr, So./Feiertag 8.00 bis 15.00 Uhr
E-Mail: Service.sbs@sweg.de, Service-Hotline 0800/2235546

Postfiliale (Postagentur)
Bahnhofstraße 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr,
Sa., 9.00 bis 14.00 Uhr



Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeisterin Sarina Pfründer oder ihr Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Ihre Bürgermeisterin informiert: Wöchentlich berichtet Bürgermeisterin Sarina Pfründer über Aktuelles



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Schwierige Konservierungs- und Instandsetzungsarbeiten mit Untersichtgerät an Schleusenbrücke B27

seit Montag haben wir eine halbseitige Sperrung auf der **B27 Neckarbrücke**. Ursprünglich war eine Vollsperrung durch das Regierungspräsidium geplant. Dank dem Einsatz unseres Ordnungsamtes konnte dies auf eine Ampellösung reduziert werden, sodass die Stecke weiterhin passierbar ist, wenn auch vor allem zu den Stoßzeiten nur mit entsprechender Wartezeit. Mit dem Regierungspräsidium und dem Bauunternehmen Thomas Schwarz hatten wir nun vor Ort einen Besprechungstermin, wie der Bauablauf mit dem Spezialfahrzeug sein wird. Aktuell ist die Baumaßnahme bis Ende Oktober eingeplant, da es noch wenig Erfahrungswerte für die Technik gibt und die konkreten Schäden an der Brücke erst nach Reinigung der entsprechenden Stellen tatsächlich eingeschätzt werden können. Schadhafte Stellen werden direkt ausgetauscht. Aufgrund der Weinlese im September und den Auswirkungen für den Verkehr auch im Städtle haben wir um eine zügige Abarbeitung gebeten. Die Anfang Juli begonnen Bauarbeiten des Landes an der B27 Neckarbrücke wirken sich auch auf den Linienverkehr Richtung Neckarwestheim, Talheim und Heilbronn aus. Hier sind wir dankbar, dass ein Großteil der Arbeiten in der Ferienzeit liegt. Durch die kostenintensiven Maßnahmen soll die Lebensdauer der wichtigen Verbindungsbrücke verlängert werden. Unser Dank gilt vor allem den Bewohnern des Städtles, die derzeit den Umgehungsverkehr ertragen.

Im Schulhof fand die würdevolle **Abiturientenfeier unseres Hölderlin-Gymnasiums** statt. Einen tollen Jahrgang mit vielen Preisen durften wir verabschieden. Zahlreiche Abiturzeugnisse konnte Schulleiterin Mirja Kölzow überreichen. Den Preis der Stadt Lauffen

übergab unser 1. Bürgermeister-Stellvertreter Axel Jäger für besondere Leistungen im Deutsch-Abitur an Sophia Lorenz.



Abiturientenfeier Hölderlin-Gymnasium

Für besonderes soziales Engagement konnten Laura Huber und Kezia Örum vom Elternbeiratsvorsitzenden Olaf Martell geehrt werden. Silas Link überreichte für den HÖGY-Förderverein den Dr. Kurt-Eisele- und Albert-Gänßle Preis an Romy Schunk und Diego Ionescu. Weitere Fachpreise konnten ausgestellt werden. Anschließend wurde mit Fingerfood der Eltern auf dem Gelände des HöGy gefeiert. Herzlichen Glückwunsch an alle Abiturienten zum bestandenen Abitur!



Schunk bei Impact ONSite „The New Industrial“

Unter dem Leitmotiv „The New Industrial“ kamen in der Alten Härtereier im urbanharbor Ludwigsburg EntscheiderInnen aus Industrie, Technologie und Digitalisierung zusammen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen die zentralen Herausforderungen und Chancen einer Industrie im Wandel – von Geschwindigkeit und Skalierung über Resilienz bis hin zu technologischer Souveränität. Den Auftakt machte Federico Magno, CEO von MHP, mit seiner Opening Session „The New Industrial“. Er zeigte auf, warum industrielle Wettbewerbsfähigkeit heute neu gedacht werden muss und welche Rolle Digitalisierung, Software und künstliche Intelligenz dabei spielen. Bei den hochkarätig besetzten Paneldiskussionen zu den Themen industrielle Geschwin-

digkeit, Resilienz und technologische Souveränität war **Henrik Schunk, Chairman of the Board Schunk SE & Co.KG und Geschäftsführer Next Level Mittelstand GmbH**, auf dem Podium (2. v. links). Die Diskussionen machten deutlich, dass nachhaltiger Erfolg nur durch das Zusammenspiel von Technologie, Organisation und einer klaren Transformationsstrategie erreicht werden kann. Die Veranstaltung verdeutlichte außerdem, dass die Zukunft der Industrie von Mut zur Veränderung, technologischer Exzellenz und einer konsequenten Umsetzung digitaler Innovationen geprägt sein wird.



Sitzung Aufsichtsrat Stadtwerke

Im Sitzungsraum des Rathauses tagte der Aufsichtsrat **der Stadtwerke Lauffen**. Auf der Tagesordnung standen der Jahresabschluss 2025, ein Bericht zur Gasversorgung sowie zu aktuellen Baumaßnahmen in der Kiesstraße/Stuttgarter Straße, bei der Rathaus- und bei der Schleusenbrücke sowie im Brühl. Die Stadtwerke Lauffen sind ein zuverlässiger Energie- und Dienstleistungsversorger: Neben der sicheren Versorgung mit Strom, Gas und Wasser engagieren sie sich in zahlreichen Bereichen des öffentlichen Lebens. Besonders die Förderung von Vereinen, Sport, Kultur und sozialen Projekten ist ein wichtiger Bestandteil des regionalen Engagements. Als örtlich verwurzeltes Unternehmen stehen sie für Kundennähe, Verantwortung und eine partnerschaftliche Zusammenarbeit.



Mit ihrem Einsatz tragen die Stadtwerke Lauffen dazu bei, das gesellschaftliche Leben vor Ort zu stärken und nachhaltige Projekte zu unterstützen

Im Rahmen des **Sportwochenendes des SFL** wurde auf dem Sportplatz Ulrichsheide der neue Rasenmäroboter offiziell eingeweiht. Die Einweihung fand während des vereinsinternen Abends statt und bot den passenden Rahmen, um das Projekt gemeinsam mit Vereinsmitgliedern und Unterstützern zu feiern. Ein besonderer Höhepunkt war die symbolische Übergabe des Sponsoringbetrags durch die Stadtwerke in Höhe von 2.600 Euro durch unseren Geschäftsführer Frieder Schuh an Vereinsvorstand Lukas Losch. Mit ihrer finanziellen Unterstützung haben die Stadtwerke zur Anschaffung des modernen Rasenmäroboters beigetragen und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Pflege der Sportanlage. Der neue Märoboter mit Kosten von rund 40.000 Euro inklusive Elektrik und Garage sorgt für eine gleichmäßige und effiziente Rasenpflege auf der Ulrichsheide. Dadurch werden nicht nur die Platzqualität und die Trainingsbedingungen verbessert, sondern auch der Bauhof bei der aufwendigen Platzpflege entlastet. Lukas Losch bedankte sich für die SFL herzlich bei den Stadtwerken sowie bei Wolfgang Schaaf, Simon Bähr, Christa Szenkler (Retrolith) und Harald Walter von der Golfoase für die großzügige Unterstützung. Zusammen mit Projektleiter Markus Schiefer dankte er außerdem allen Beteiligten, die zur erfolgreichen Umsetzung des Projekts beigetragen haben.



Erfolgreiche Leistungsprüfungen unserer Feuerwehr in Schwaigern

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Schwaigern fanden die **Leistungsprüfungen der Feuerwehren** für den Stadt- und Landkreis Heilbronn statt. Auch zwei gemischte Gruppen der Feuerwehren Lauffen am Neckar und Talheim traten am Samstag nach intensiver Vorbereitung zur Leistungsprüfung in Gold an. Diese höchste Stufe umfasste neben einer schriftlichen Prüfung sowohl einen Lösch- als auch einen technischen Hilfeleistungseinsatz. Alle gestellten Aufgaben wurden von den Teilnehmern mit großem Engagement, Fachwissen und Teamarbeit erfolgreich bewältigt. Die diesjährige Abnahme hatte zudem einen besonderen Stellenwert: Sie fand letztendlich nach den seit 2017 gültigen Richtlinien statt. Ab dem kommenden Jahr werden die Leistungsprüfungen nach einem grundlegend überarbeiteten Konzept vorbereitet und durchgeführt. Wir gratulieren allen Teilnehmern herzlich zur erfolgreich abgelegten Leistungsprüfung und bedanken uns für ihren

Einsatz sowie ihr Engagement im Feuerwehrdienst.



Archäologische Untersuchungen im Brühl

Die Stadt Lauffen am Neckar bereitet die weitere bauliche Entwicklung im Bereich „Im Brühl“ zwischen Bahndamm und Zaber vor. Wie in den Bereichen der Kreissparkasse und des Drogeriemarkts, wo bereits umfangreiche archäologische Untersuchungen und Rettungsgrabungen durchgeführt wurden, ist auch für die Flächen 3 und 4 eine **archäologische Untersuchung** erforderlich. Mit dem Fachreferent Mittelalter- und Neuzeitalarchäologie beim Landesamt für Denkmalpflege Olaf Goldstein M. A. sowie der ausführenden Firma archaeoBW aus Gerlingen fand ein Vor-Ort-Termin statt. Dabei wurden die ersten Funde von römischen Scherben bis Grubenhäusern vorgestellt. Der Bereich „Im Brühl“ weist zahlreiche frühzeitliche Siedlungsspuren auf. In den bereits untersuchten Flächen wurden mittelalterliche Grubenhäuser sowie Zeugnisse der römischen Besiedlung entdeckt. Um diese historische Substanz zu erhalten, ist die aktuelle Prospektion notwendig. Die Kampfmittelbegleitung, die im stark bombardierten Bereich Brühl erforderlich ist, wird ebenfalls mit abgedeckt.



Ulrich Schmid (ehemaliger Vorstand), Gertrud Harsch (Ausschussmitglied), Elsbeth Wein (Vorsitzende) und Hermann Sommer (Ausrichter)

Unter Leitung von Landw. Inspektor Curt v. Ditterich konstituierte sich bereits im Jahre 1924 der Verein ehemaliger Landw. Schüler. Er wurde nach dem 2. Weltkrieg von Landwirt Wittibschläger, Neckarwestheim, bis etwa 1962 geleitet. Sein Nachfolger war Landwirtschafts- und Weinbaumeister Helmut Schiefer, Lauffen/N. der 1998 von Ulrich Schmid und ab 2010 von Elsbeth Wein geleitet wird. Der Verein besteht selbstständig nach der Aufhebung der Landwirtschaftsschule Lauffen weiter. Nun gab es ein letztes Treffen von 85 ehemaligen SchülerInnen.

Die **Landwirtschaftsschule in Lauffen am Neckar** (1922 gegründet) war über viele Jahrzehnte eine wichtige Bildungseinrichtung für die landwirtschaftliche Ausbildung in der Region. Sie vermittelte Landwirten und Winzern sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Fähigkeiten für die moderne Landwirtschaft und den Weinbau.

Das Schulgebäude befindet sich in der Südstraße. In den 50 Jahren ihres Bestehens wurde die Landwirtschaftsschule Lauffen in der Unterklasse von 1.117, in der Oberklasse von 764 Schülern und in der Mädchenabteilung von 368 Schülerinnen besucht. Im Zuge der Verwaltungsreform wurde die Landwirtschaftliche Dienststelle Lauffen Anfang 1974 endgültig aufgehoben. Das Schulgebäude wurde 1981 vom Landkreis an die Stadt Lauffen verkauft und wird heute als Musikschule Lauffen und Umgebung, von Vereinen und vom Ortsverband des DRK genutzt. Im September wird hier eine freie christliche Schule Unterricht ab Klasse 1 anbieten. Damit dient das beeindruckende Gebäude weiterhin der Bildung. Dies zeigt, wie Bildungseinrichtungen sich im Laufe der Geschichte verändern können und dennoch ihre Bedeutung für die Stadt behalten.



Gemeinderatssitzung am 8. Juli

Zur letzten **Arbeitssitzung** vor der Sommerpause kam der **Gemeinderat** letzten Mittwoch zusammen. Bei dem straffen Sitzungsprogramm standen vor allem die Finanzen im Mittelpunkt. Unser Haushaltslage hat sich wie bei den meisten Kommunen deutlich verschlechtert. Statt 5,7 Millionen € wie in den Vorjahren haben wir aufgrund der Rezession nur 4,5 Millionen € Gewerbesteuer im Haushaltsplan 2026 eingeplant. Nach den aktuellen Meldungen wird sich diese Zahl nochmals auf 4,1 Mio. € verringern. Um unsere Aufgaben zu finanzieren, bräuchten wir eigentlich ein Aufkommen von 7 bis 8 Mio. Euro jährlich. Daher lassen sich Investitionen nur mit Krediten finanzieren, eine Verschuldung zu Lasten der nächsten Generation. Die Konsolidierung des Haushalts bleibt aufgrund der Wirtschaftslage also weiterhin präsent.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

Kinderfest im Lauffener Freibad Ulrichsheide



Am 4. Juli fand im Freibad Ulrichsheide das erste Kinderfest dieser Art statt – rund 40 Kinder waren Teil davon. Die jungen Besucher meisterten die verschiedenen Stationen wie Sackhüpfen, Flossenlauf und Dreibeinlauf mit Begeisterung. Wie immer sorgte auch der Aufbau des Aquatracks für Spaß und gute Laune. Den Abschluss bildete die feierliche Siegerehrung.



Siegerehrung im Lauffener Freibad

Wir danken dem Freibadteam und allen Helfern herzlich für die Organisation und

tatkräftige Unterstützung dieser gelungenen Veranstaltung.



Siegerehrung im Lauffener Freibad

Die Lauffener Gästeführungen



Logo Lauffener Gästeführer (Grafik: Götz Schwarzkopf)

**Lauffener Sonntagsführung
am 19. Juli 2026:
Lauffen auf einen Blick**



Foto: Ulrich Seidel

Bei dieser kurzweiligen Stadtführung zu ausgewählten Lauffener Sehenswürdigkeiten und zu den schönsten Ecken gibt es vieles zu entdecken. Kompakt, spannend und mit dem einen oder anderen „Geschichtle“ erfahren Sie mehr über die Stadt zu beiden Ufern des Neckars. Sie erhalten spannende Einblicke in die Geschichte der Hölzerlinstadt und ihrer Bewohner mit interessanten Verknüpfungen zur Weltgeschichte. **Kosten:** 6 €/Erwachsene, Kinder frei; **Treffpunkt:** Parkplatz 6 „Hagdol“; **Gästeführerin:** Marianne Schmid, Tel. 07133/960307, E-Mail linkschmid@t-online.de

Beflaggung am Montag, 20. Juli zum Gedenken an den Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft in Berlin im Jahr 1944

Die Bundesregierung und die Stiftung 20. Juli 1944 erinnern mit einer Feierstunde am 20. Juli 2026 um 11 Uhr im Ehrenhof des Bendlerblocks (Gedenkstätte Deutscher Widerstand) in der Berliner Stauffenbergstraße an den Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft.



Am 20. Juli weht zum Gedenken an den Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft in Berlin im Jahr 1944 die Deutschlandflagge

In der ehemaligen Hinrichtungsstätte wurden zwischen 1933 und 1945 fast 3.000 Menschen hingerichtet.

Auf dem Rathauseck weht so am Montag, 20. Juli die Deutschlandflagge.

Was lange währt, wird dann auch gut ...

Am 26. Juli 2026 öffnet die „tonwerkstatt“, das Keramikatelier von Sabine Brüggemann in der Kiesstraße 7

Bereits 2019 gab es erste Überlegungen, das Haus Kiesstr. 7 der Künstlergruppe, die bereits die Häuser Kies 1 und Kies 3 erfolgreich renoviert und mit Leben gefüllt hat, zu überlassen. Aber es dauerte noch weitere 3 Jahre, bis der Gemeinderat dem zustimmen wollte. Das Haus war in einem schlimmen Zustand. Aus den Wänden wuchs der Schimmel zentimeterdick, das ganze Haus war nass, die Innenräume klein, versteckt, über steile, gefährliche Treppen erschlossen. Aber Sabine Brüggemann konnte sich gut ihre Keramikwerkstatt darin vorstellen.

Während die Stadt das Haus außen richtete, ging sie tatkräftig das Innere an. Alles musste raus. Nasse Decken, schimmelige Wände und Böden, das Haus wurde auf seinen Urzustand zurückgeführt und mit kleiner Unterstützung vom Bauhof neu gestaltet. Viele Pannen warfen das Projekt immer wieder zurück und sorgten für Verzögerungen, aber nun, nach gut drei Jahren, ist es endlich so weit. Das Haus Kies 7 öffnet seine Türen für die Tonwerkstatt.



Eröffnung Tonwerkstatt

Hörst du nicht die Bäume rauschen? Frauenstimmen in Musik und Literatur am 19. Juli in der Regiswindiskirche



Werke von Komponistinnen und Dichterinnen mit
dem Chor der Regiswindiskirche, dem Vokalensemble
Novere und einem Streichquartett, Leitung: Katharina Linn



Das literarische Konzert verbindet Werke von Komponistinnen wie Fanny Hensel (li.) mit weiblicher Lyrik wie von Mascha Kaléko (re.). (Grafik: Götz Schwarzkopf)

Unter dem Titel „Hörst du nicht die Bäume rauschen?“ laden die Evangelische Kirchengemeinde Lauffen a.N. – Neckarwestheim und das städtische Kulturprogramm „bühne frei...“ am Sonntag, 19. Juli 2026, um 19 Uhr zu einem ganz besonderen konzertanten Dialog von Chorwerken und Poesie in die Lauffener Regiswindiskirche ein. Der Einlass beginnt um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Das Konzert „Hörst du nicht die Bäume rauschen?“ verbindet Musik und Poesie auf organische Weise: Im Mittelpunkt stehen Komponistinnen wie z. B. Fanny Hensel und Amy Beach, deren Chorwerke von Natur, Leben und Liebe erzählen. Die Natur erscheint dabei nicht nur als äußere Landschaft, sondern auch als inneres Bild für Sehnsucht, Trost und Erneuerung. Ergänzt wird die Musik durch Texte von Dichterinnen wie Mascha Kaléko und Hilde Domin, die in ihren Versen feinsinnig und eindringlich menschliche Erfahrungen verdichten. So entsteht ein Dialog zwischen Klang und Wort, zwischen Musik und Dichtung, zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Das Konzert möchte den Stimmen von Frauen in der Musik und in der Literatur Gehör verschaffen. Es lädt ein, ihnen aufmerksam zu lauschen – und im Rauschen der Bäume, im Gesang der Stimmen und im Nachhall der Worte etwas von der Schönheit und Kraft dieser Werke zu entdecken.

Unter der inspirierenden Leitung der Lauffener Kantorin Katharina Linn musizieren der

Chor der Regiswindiskirche, das Frauenensemble Novere aus Heidelberg sowie ein Streichquartett. Das 2023 gegründete Vokalensemble Novere besteht aus neun jungen Sängerinnen, die unter anderem Kirchenmusik studieren und ihre musikalischen Wurzeln in der Singschule Cantus Juvenum haben. Das Ensemble widmet sich anspruchsvoller A-cappella-Literatur verschiedener Epochen und interpretiert diese auf zeitgemäße Weise. Eine Veranstaltung im Rahmen der Kulturregion HeilbronnerLand und des Lauffener Themenjahrs „Starke Frauen“.



... und so geht es nach
den Sommerferien weiter:
Sa., 12.09.2026, 19 Uhr,
Stadthalle Lauffen a.N.

Junges Kammerorchester Tauber-Franken STRINGS MEET HARP

Leitung: Thomas Conrad

Solistin: Charlotte Bommas (Harfe)

Jubiläumskonzert „10 Jahre JKO“

Di., 15.09.2026, 19.30 Uhr, Klosterhof Lauffen a.N.

„Starke Frauen“ – Podiumsdiskussion mit Frauen aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur

Moderation:

Ulrike Kieser-Hess & Bettina Keßler

Mit ihnen sprechen diese Gästinnen:

– **Friedlinde Gurr-Hirsch**, Politikerin der CDU, Landtagsabgeordnete (2001–2021), Polit. Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum (2016–2021), Württ. Weinkönigin (1976) & Dt. Weinkönigin (1976/77)

– **Prof. Dr.-Ing. Zamira Daw**, geschäftsführende Direktorin des Instituts für Luftfahrtsysteme, Universität Stuttgart

– **Solveig Bauer**, designierte Intendantin des Theaters Heilbronn

– **Katharina Linn**, Ev. Kirchenmusikerin Lauffen a.N.

– eine Vertreterin der **Familie Mayer**, des Erlebnisparkcenters Pflanzen-Mauk

Veranstalter: Stadt Lauffen a.N. im Rahmen der Kulturregion HeilbronnerLand

33. Lauffener Ferienprogramm

von 8. August bis 15. August und
31. August bis 12. September 2026

Jetzt schnell noch freie Plätze sichern!

Für das Lauffener Ferienprogramm 2026 in den Sommerferien sind schon zahlreiche Anmeldungen eingegangen. Dank der Vielzahl an Programmpunkten gibt es noch bei vielen Angeboten freie Plätze. Also nichts wie anmelden und bei den Lieblingsaktionen dabei sein!



Nähere Informationen zu den Angeboten findet ihr unter: <https://lauffen.feripro.de>. ■

Foto des Jahres 2026

Starten Sie fotografisch in den
Sommermonat Juli



Senden Sie uns Ihr Lieblingsbild/Ihre Lieblingsbilder ein, die im jeweiligen Monat aufgenommen wurden.

Nutzen Sie die besondere Atmosphäre und das Licht der Sommermonate. Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns Ihr Foto im Querformat übersenden. Wir freuen uns auf Ihre Einsendung an bote@lauffen-a-n.de. ■

Deutsch-französisches Jugendcamp in der letzten Augustwoche der Sommerferien

Teilnahme auch ohne Französischkenntnisse möglich – Campsprachen: Englisch/Französisch/Deutsch



Deutsch-französisches Jugendcamp für junge Leute von 14 bis 18 Jahren:

Bist du bereit für

ein internationales Abenteuer? Dann komm zum deutsch-französischen Ju-

gendcamp in Lauffen a.N.: Eine Woche voller Spaß, Action, Sport, gemeinsamen Ausflügen und internationaler Kommunikation erwartet euch! Und dafür müsst ihr auch gar nicht Französisch sprechen können – auch Englisch ist natürlich erlaubt!

Die Städte Lauffen am Neckar und La Ferté-Bernard planen nach den großen Erfolgen 2024 (in Lauffen) und 2025 (in Frankreich) gemeinsam mit ihren Komitees in diesem und im nächsten Jahr wieder weitere deutsch-französische Jugendcamps in den Sommerferien. In diesem Jahr kommt wieder eine

Gruppe französischer Jugendlicher mit zwei Begleitern hierher nach Lauffen: Und sie freuen sich riesig darauf, DICH ZU TREFFEN! Sei dabei!

Termin: Montag, 24. August bis Samstag, 29. August 2026

Alter: 14–18 Jahre

Max. Teilnehmerzahl: 12

Kosten: 90 € inkl. Essen, Getränke und Ausflüge (Falls der Betrag nicht geleistet werden kann, kann ein Härtefallantrag bei der Stadt Lauffen a.N. gestellt werden.)

Verpflegung: gemeinsames Kochen

Veranstaltungsort: Werkrealschule, Jugendwerkstatt Lauffen a.N., Kiesplatz Lauffen a.N. etc.



In diesem Jahr steht ein Besuch des Landtags in Stuttgart mit auf dem Programm (Foto: Landtag BW)

Vorläufiges Programm:

- Ballkult
- Schwimmbad
- Stuttgart mit Besuch Landtag

- Weitere Ausflüge sind in Planung ... und ganz viel gemeinsam kochen, diskutieren, chillen, einfach Spaß haben!

Anmeldezeitraum: ab sofort bis Ende Juli oder bis alle Plätze vergeben sind

Anmeldeverfahren und Bezahlung:

Ab 15. Juni online unter: www.lauffen.de/deutsch-franzoesisches-jugendcamp

Kontakt:

Bei **Fragen zur Anmeldung und Bezahlung** wenden Sie sich bitte an Frau Sabine Gibler, Tel. 106-18, E-Mail: giblers@lauffen-a-n.de.

Bei **Fragen zum Programm/Ablauf des Camps** wenden Sie sich bitte an Herrn Alexander Meic, Tel. 961485, E-Mail: meic@lauffen.de.

Beim Aktionstag Tourismus Sehnsuchtsorte in der Heimat entdecken

Aktionstag Tourismus am Samstag, 25. Juli – zwei Veranstaltungen in Lauffen a.N.

Wir leben dort, wo andere Urlaub machen. Beim Aktionstag Tourismus am 25. Juli haben Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, ihre Heimat aus dem Blickwinkel der Gäste zu erleben und dabei die schönsten Sehnsuchtsorte im HeilbronnerLand neu kennenzulernen.



Sehnsuchtsorte im Süden

Unter dem diesjährigen Motto „Sehnsuchtsorte im Süden“ – gleichzeitig das Jahres-

thema der Tourismus Marketing Baden-Württemberg GmbH – laden die Partner der Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand zu vielfältigen und vergünstigten Erlebnissen ein. Ob historische Stadtführung, Schnupperpaddeln auf dem Neckar oder genussvolle Weinerlebnistour – der Aktionstag zeigt die Vielfalt der Region und macht Lust darauf, die eigene Heimat mit neuen Augen zu sehen.

Besondere Erlebnisse zum Aktionstag

Um das vielfältige Angebot vor Ort auch für die Bürgerinnen und Bürger erlebbar zu machen, haben die Partner der Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand abwechslungsreiche Angebote zusammengestellt. In diesem Jahr findet der Aktionstag bereits zum dritten Mal statt, diesmal gemeinsam mit der Heilbronn Marketing GmbH, dem Neckar-Zaber-Tourismus e.V. sowie den Städten Bad Wimpfen, Gundelsheim und Eppingen.

Lauffener Sehnsuchtsorte: Regiswindiskirche und Römischer Gutshof

Sehnsuchtsorte können ganz unterschiedlich aussehen: Für die einen ist es die hoch über dem Neckar gelegene Regiswindiskirche, deren Geschichte Gästeführer Hartmut Wilhelm bei einer Führung rund um die Ortschaft lebendig werden lässt (15 Uhr, Treffpunkt: Kirchenportal, Eintritt frei). Für andere sind es die Weinberge rund

um den Römischen Gutshof, die bei einer Kostümführung mit dem „Stadtbüttel Hillers Loui“ und der Wengertin „Marie vom Dorf“ bei Wein- und Schnapsprobe, Wengertvesper sowie Geschichten aus der Römerzeit Natur, Genuss und Geschichte auf besondere Weise verbinden (17 Uhr, Anmeldung erbeten unter Andrea.taeschner@web.de, 07133/17593, Kosten: 40 €/Person).

Tourismus stärkt Lebensqualität vor Ort

Das HeilbronnerLand ist nicht nur ein starker Wirtschaftsstandort, sondern auch eine attraktive Freizeit- und Ferienregion. Die vielfältigen Angebote in den Bereichen Kultur, Natur, Gesundheit, Freizeit und Kulinarik machen die Region für Gäste attraktiv und bereichern gleichzeitig den Alltag der Menschen vor Ort.

Dabei profitiert die Region von den vielen Tages- und Übernachtungsgästen: Sie tragen dazu bei, dass zahlreiche touristische Angebote, Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen dauerhaft erhalten und weiterentwickelt werden können. Tourismus ist damit ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und steigert zugleich die Lebensqualität für die Einwohnerinnen und Einwohner.

Alle Angebote, Termine und Ticketinformationen unter

www.HeilbronnerLand.de/aktionstag

Bewegungstreff

Immer freitags 15 Uhr – bei jedem Wetter

Das Bewegungstreff-Team freut sich auf zahlreiche Mitwirkende. Einfach mal völlig unverbindlich vorbeischaun. Bewegungstreff im Freien das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit.

Wann: Jeden Freitag, 15 Uhr, unabhängig von der Witterung

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance.

BEWEGUNGSTREFFS IM FREIEN LANDKREIS HEILBRONN



Wo: Treffpunkt: Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Dauer: 30 Minuten

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig. Sport-



kleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Eiszeit in der emeis Seniorenresidenz Lauffen

Der Hitze entfliehen und im Hölderlin-Haus-café ein Eis zu schlecken oder gemütlich bei einem leckeren Stück Erdbeerkuchen und Eiscafé zu plaudern, so war der Plan des Fördervereins, den wir Betreuungskräfte mit den Bewohnern in großer Vorfreude umsetzten. Für die Einladung und Begleitung ganz herzlichen Dank an unseren Förderverein. Danke auch an Frau Krauss, die ihr Café extra für uns geöffnet und uns fürstlich empfangen hat. So konnten wir in geschlossener Gesellschaft

einen sehr gemütlichen Nachmittag verbringen. Einige Bewohner kannten das Innere des Hölderlinhauses nicht und bestaunten die alten Mauern im Eingangsbereich und die Bilder, die an Hölderlin und seine Feder erinnerten. Bei angenehmen Temperaturen und gemütlichen Sitzplätzen wurde geredet, gelacht und alle hatten sichtlich sehr viel Freude an unserem Ausflug.

Corinna Röckle
mit dem Betreuungsteam



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtischen Tageseinrichtungen für Kinder

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.07.2026 die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtischen Tageseinrichtungen für Kinder beschlossen. Die neue Satzung kann über den Link www.lauffen.de/amtliche-bekanntmachungen oder www.lauffen.de/ortsrecht eingesehen werden.

Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.07.2026 die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) beschlossen.

Die neue Satzung kann über den Link www.lauffen.de/amtliche-bekanntmachungen oder über www.lauffen.de/ortsrecht eingesehen werden.

Hallenordnung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.07.2026 die Hallenordnung beschlossen. Diese kann über den Link www.lauffen.de/amtliche-bekanntmachungen oder über www.lauffen.de/ortsrecht eingesehen werden.

Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.07.2026 die Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

neu beschlossen. Die neue Satzung kann über den Link www.lauffen.de/bekanntmachungen oder www.lauffen.de/ortsrecht eingesehen werden.

Das Landratsamt informiert:

Gemeinsame Hinweise bei Waldbrandgefahr des Forstamtes und Bevölkerungsschutzes im Landkreis Heilbronn

Die Feuerwehren sowie die Forstbehörde des Landkreises Heilbronn rufen gemeinsam auf, die folgenden Regeln und Hinweise einzuhalten. Langanhaltende Trockenheit führt jahreszeitenabhängig zu einer drastischen Erhöhung der Waldbrandgefahr. Die Tier- und Pflanzenwelt erleidet durch Waldbrände große und bleibende Schäden. Zur Bekämpfung von Waldbränden ist auch ein enormer Personal- und Materialaufwand erforderlich. Nur durch den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur lassen sich Waldbrände vermeiden. Bitte beachten Sie daher folgende Sicherheitshinweise:

- Im Wald herrscht vom 1. März bis 31. Oktober grundsätzlich Rauchverbot.
- Offenes Feuer oder Grillfeuer ist nur an den dafür vorgesehenen Feuerstellen erlaubt.
- Bei örtlich besonders hoher Brandgefahr kann das Feuermachen von der Kommune oder der Forstbehörde auch an den offiziellen Feuerstellen verboten werden.

- Auf mitgeführten Grillgeräten darf im Wald nicht gegrillt werden.
- Kraftfahrzeuge nicht auf Grasflächen abstellen, da unter Umständen vom heißen Auspuff bzw. dem Katalysator eine erhebliche Brandgefahr ausgehen kann.



Grillstelle Neckarufer

Was tun, wenn's brennt?

Wenn Sie einen – auch noch so kleinen Wald- oder Vegetationsbrand bemerken, alarmieren Sie sofort über 112 (europaweiter Notruf) die Feuerwehr.

Damit die Einsatzkräfte möglichst schnell mit den Löscharbeiten beginnen können, ist es wichtig, dass Sie den Ort und den Anfahrtsweg so gut wie möglich beschreiben.

Sie helfen dadurch, dass Sie sich als Lotse an markanten Punkten oder Kreuzungen aufstellen und den Einsatzkräften den Weg zur Einsatzstelle weisen.

Rufen Sie auch die Feuerwehr zur Nachkontrolle, wenn Sie den Brand eigenständig gelöscht haben.

ALTERSJUBILARE

vom 17. bis 23. Juli 2026

18.07.1951 Christel Margarete Maile, Ilsfelder Straße 60, 75 Jahre

19.07.1956 Sabaratnam Sellathurai, Ilsfelder Straße 6, 70 Jahre

Bürgerbüro der Stadt Lauffen a.N.
Bahnhofstraße 50, Telefon 07133/2077-0